

Inhaltsverzeichnis

EINLEITUNG

- Der Fall Christa Wolf und der Literaturstreit im vereinten Deutschland 7

DRÜBEN BLEIBEN?

- Zur Vorgeschichte des Streits 29
- Marcel Reich-Ranicki: Macht Verfolgung kreativ? 35
- Volker Hage: Drüben bleiben? 41

DER GESTÖRTE KONSENS

- Initiation des Streits 45
- Hans Noll: Das lächerliche Pathos alter Schwärmer 56
- Ulrich Greiner: Mangel an Feingefühl 66
- Volker Hage: Kunstvolle Prosa 71
- Frank Schirrmacher: »Dem Druck des härteren, strengeren Lebens standhalten« 77

MORD IM FEUILLETON?

- Eskalation des Streits 91
- Wolfram Schütte: Reiß: Wolf 112
- Lew Kopelew: Für Christa Wolf 117
- Günter Grass: Nötige Kritik oder Hinrichtung?
- Gespräch mit Hellmuth Karasek und Rolf Becker 122
- Martin Ahrends: Ach, ihr süßen Wessis 135
- Wolf Biermann: Nur wer sich ändert, bleibt sich treu 139
- Peter Härtling, Hans Mayer, Martin Walser:
Antworten auf eine Umfrage 157

KAMPF GEGEN EINE KASTE

- Die Intellektuellen und die deutsche Einheit 161
Walter Jens: Plädoyer gegen die Preisgabe
der DDR-Kultur 167
Ulrich Greiner: Keiner ist frei von Schuld 179
Ivan Nagel: Die Volksfeinde 184

ENDE EINER EPOCHE

- Moral und Ästhetik 189
Uwe Wittstock: Die Dichter und ihre Richter 198
Ulrich Greiner: Die deutsche Gesinnungsästhetik 208

INTERNATIONALE RINGRICHTER

- Stimmen aus dem Ausland: Österreich, Schweiz,
Frankreich, England, USA 217

DIE LITERATUR ALS KRIEGSSCHAUPLATZ

- Reaktionen von Christa Wolf 237

DER STREIT GEHT WEITER

- Neue Stellungnahmen zur Debatte: Martin Ahrends,
Günter Grass, Ulrich Greiner, Volker Hage, Walter Jens,
Lew Kopelew, Chaim Noll, Marcel Reich-Ranicki,
Frank Schirrmacher, Wolfram Schütte, Uwe Wittstock .. 241

CHRONOLOGIE EINES STREITS

- Kommentierte Bibliographie 261